

SUPERIOR HOTEL

HOTELPROJEKTE

Zweites deutsches Haus



Das neue Premier Inn Hotel in Hamburg / Foto: Winking+Froh Architekten GmbH

Mit dem neuen Premier Inn Hamburg City (Zentrum) eröffnet die britische Hotelmarke ihr zweites Hotel in Deutschland. Das auf dem ehemaligen Spiegel-Gelände gelegene Haus bietet 182 Zimmern auf sieben Stockwerken.

Im Herzen der Hafenstadt gelegen, möchte das neue Premier Inn Hotel in Hamburg mit seinem 'Premium Economy'-Versprechen Geschäfts-, Freizeitreisende und Familien gleichermaßen ansprechen. In den Vordergrund stellt man das Versprechen: 'Traumhaft guter Schlaf zu erschwinglichen Preisen'. 'Wir sind sehr glücklich, unser zweites deutsches Hotel in solch einer Top-Lage zu eröffnen', sagt Inge Van Ooteghem, Chief Operating Officer bei Premier Inn Deutschland. Dank der zentralen Lage können die Gäste diverse Ziele in der Hansestadt bequem erreichen. 'Eine perfekte Gelegenheit, mit unserem Konzept auch in Hamburg auf ganzer Linie zu überzeugen.'

Bei der Wahl der Mitarbeiter bleibt sich die Hotelgruppe treu: 'Uns ist die persönliche Einstellung wichtiger als jeder Lebenslauf', erklärt Monika Bloemberg, Hotelmanagerin im neuen Hotel in Hamburg. 'Bei Premier Inn vereint uns der Gedanke, unseren Gästen einen großartigen Start in den Tag zu ermöglichen und das funktioniert nur in Teamarbeit!' Bereits seit Dezember war das gesamte Team vor Ort und bereitete die Eröffnung vor.

Durch eine ausführliche Marktforschung und diverse Untersuchungen weiß Premier Inn, was sich Reisende wünschen. An erster Stelle steht richtig guter Schlaf. Deshalb stattet der Hoflieferant des britischen Königshauses Hypnos die Zimmer mit seinen Betten aus.

Jedes Zimmer ist schallisoliert und verfügt über Verdunklungsvorhänge. In Sachen Innenarchitektur trifft Design auf Komfort: Traditionelle britische Coolness und originelle Details sollen eine herzliche wie entspannte Atmosphäre schaffen, in der sich Besucher der Stadt wie Nachbarn wohl fühlen.

Große Zukunftspläne

Nach einem Haus in Frankfurt am Main ist es für Premier Inn das zweite Haus in Deutschland. Um Reisenden ein möglichst flächendeckendes Angebot auf dem deutschen Markt bieten zu können, plant man zahlreiche weitere Standorte. Bis Ende 2020 sollen mindestens 20 Hotels in ganz Deutschland Gäste empfangen, darunter in Hamburg, München, Leipzig, Stuttgart und Düsseldorf. ?Die Nachfrage nach innerstädtischen Übernachtungsmöglichkeiten steigt weiter an. In Deutschland sehen wir für uns noch viel Potenzial?, erklärt Van Ooteghem. ?Wir möchten unser Premium-Economy-Angebot und unsere Marke ausbauen und diese Nachfrage langfristig bedienen.? Das Unternehmen hält somit weiterhin Ausschau nach geeigneten Immobilien und Grundstücken sowie bestehenden Hotelportfolios.